Merkblatt für die Wiedergabe von DIN-VDE-Normen in anderen Publikationen

für – **Werbeschriften:** **z. B. Kataloge, Angebotslisten, Prospekte**
– **literarische Zwecke:** **z. B. Bücher, Fachzeitschriften u. ä. Publikationen**

Die DIN-Normen mit VDE-Kennzeichnung – gleich ob ihre DIN-Nummer DIN IEC, DIN ISO, DIN EN oder DIN VDE lautet –, die dazugehörigen Entwürfe, Beiblätter und Vornormen (im Folgenden kurz zusammengefasst nur noch als "DIN-VDE-Normen" bezeichnet) sind geschützte Werke im Sinne des Urheberrechtsgesetzes. Unbeschadet der nach dem Urheberrechtsgesetz nicht übertragbaren Persönlichkeitsrechte nehmen das DIN Deutsches Institut für Normung e. V. (im Folgenden kurz: DIN genannt) und der VDE Verband der Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik e. V. (im Folgenden kurz: VDE genannt) als Träger der Gemeinschaftsarbeit die ihnen übertragenen Rechte zur ausschließlichen Nutzung und Verwertung gemeinsam wahr.

Zur Durchführung der Normungsarbeit sind DIN und VDE auf den Verkauf der Normen angewiesen. DIN-VDE-Normen dürfen nur mit Erlaubnis des DIN und des VDE für bestimmte Zwecke und auf bestimmte Arten vervielfältigt werden, sofern dadurch den eigenen Interessen des DIN und des VDE nicht geschadet wird. Eine solche Wiedergabe darf jedoch nur anhand eines eigenen Exemplars der Originalfassung einer Norm, gleichgültig ob auf Papier oder auf elektronischem Datenträger, hergestellt werden.

"Wiedergabe" ist jede Verwertung einer Norm, durch die – gleichgültig in welchem Verfahren (z. B. durch Kopieren, Drucken, Verfilmen, Abschreiben, Einscannen, Datenübernahme usw.) – ein weiteres Exemplar oder ein Auszug aus dem Original in einer unmittelbar oder mittelbar wahrnehmbaren Form geschaffen wird.

Unterlagen für die Wiedergabe, z. B. die Normen selbst, Zeichnungen oder Klischees, stellen DIN und VDE nicht zur Verfügung. DIN-VDE-Normen können jederzeit bei der VDE VERLAG GMBH, Bismarckstr. 33, 10625 Berlin, www.vde-verlag.de und auch bei der DIN Media GmbH, 10772 Berlin, www.dinmedia.de bezogen werden.

Allgemeine Bedingungen:

Die Erlaubnis zur Wiedergabe von DIN-VDE-Normen ist schriftlich bei *DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE, Referat FIN, Merianstr. 28, 63069 Offenbach am Main*, einzuholen. Bei vollständiger Wiedergabe ist die DIN- oder VDE-Nummer inclusive Teile-Nummer sowie das Ausgabedatum anzugeben; bei auszugsweiser Wiedergabe sind außerdem die jeweils gewünschten Auszüge mit der entsprechenden Abschnitts-, Bild- oder Tabellen-Nummer anzugeben. Der Entwurf einer Druckvorlage ist möglichst beizufügen. In jedem Falle ist die vorgesehene Auflagenhöhe mitzuteilen.

Es wird dringend empfohlen, keine Wiedergabe vorzunehmen, bevor eine Wiedergabeerlaubnis erteilt ist. Jede unerlaubte Wiedergabe stellt eine zum Schadenersatz verpflichtende Rechtsverletzung dar und ist strafbar. Für nicht erlaubte Wiedergabe, die DIN und VDE nachträglich genehmigen, ist auf die Gebühr ein 100%iger Aufschlag zu entrichten.

Besondere Bedingungen:

1 Das Recht zur Wiedergabe und Verbreitung umfasst ausdrücklich **nicht** das Recht, DIN-VDE-Normen in unkörperlicher Form öffentlich wiederzugeben, insbesondere nicht das Recht der öffentlichen Zugänglichmachung, z. B. durch Online-Dienste.

2 Gebührenpflichtig sind alle Wiedergaben, die eine unveränderte oder nur unwesentlich veränderte, vollständige oder auszugsweise Wiedergabe des Originaltextes einer DIN-VDE-Norm darstellen, und zwar unabhängig von der Formatgröße der Wiedergabe. Hierbei gelten beispielsweise das Einsetzen eines Firmennamens oder Firmenzeichens sowie einer Ordnungsnummer, desgleichen das Weglassen oder Ändern der äußeren Umrahmung als unwesentliche Änderung.

Fortsetzung Seite 2

3 Grundsätzlich gilt:

- die vollständige Wiedergabe kann erst 6 Monate nach dem Erscheinen der DIN-VDE-Norm gestattet werden,
- vollständige Wiedergaben sind fest in die Publikation einzufügen,
- für eine Publikation im Loseblatt- oder Ringbuchsystem wird eine Erlaubnis zur Wiedergabe nur erteilt, wenn sich die Wiedergabe in ihrer Aufmachung vom Original deutlich unterscheidet und weniger als 20 % einer DIN-VDE-Norm wiedergegeben werden,
- bei vollständiger Wiedergabe dürfen insgesamt nur bis zu 10 Normen im Gesamtumfang von höchstens 40 Normenseiten wiedergegeben werden. Ihrem Umfang nach darf die Wiedergabe, auch wenn es sich um eine auszugsweise Wiedergabe handelt, nicht mehr als ein Drittel der gesamten Publikation ausmachen.

4 Mit der Erteilung der Wiedergabeerlaubnis übernehmen DIN und VDE keine Gewähr für die Richtigkeit der Wiedergabe.

Die Wiedergabeerlaubnis erstreckt sich nur auf die jeweils erlaubte Auflage der Publikation. Jede erneute Auflage, jeder Nachdruck der Auflage oder jede andere Publikation bedarf einer neuen Erlaubnis.

5 In Form einer Fußnote auf der Wiedergabe oder an anderer geeigneter Stelle der Publikation ist folgender **Vermerk** aufzunehmen (die anzugebende Genehmigungs-Nummer wird von der DKE kurzfristig in einem Zwischenbescheid zusammen mit den zu erwartenden Konditionen mitgeteilt):

> **"Auszüge aus DIN-Normen mit VDE-Kennzeichnung sind für die angemeldete limitierte Auflage wiedergegeben mit Genehmigung ..... des DIN Deutsches Institut für Normung e.V. und des VDE Verband der Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik e.V.. Für weitere Wiedergaben oder Auflagen ist eine gesonderte Genehmigung erforderlich.**
>
> **Maßgebend für das Anwenden der Normen sind deren Fassungen mit dem neuesten Ausgabedatum, die bei der VDE VERLAG GMBH, Bismarckstr. 33, 10625 Berlin und der Beuth Verlag GmbH, Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin erhältlich sind."**

Sofern die DIN-VDE-Nummer nicht aus der Vervielfältigung selbst ersichtlich ist, muss in geeigneter Weise, z. B. durch eine Fußnote, angegeben werden, welche DIN-VDE-Norm wiedergegeben worden ist.

6 Für die Wiedergabe ist eine Gebühr zu entrichten, die je Stück der Auflage für

Werbezwecke	**4 % *)**
Schulbücher	**1 %**
Fachbücher und sonstige gedruckte Werke	**2 % *)**

des jeweiligen Verkaufspreises der DIN-VDE-Norm beträgt.

Die **auszugsweise** Wiedergabe wird entsprechend des Normenumfangs anteilig je Seite berechnet.

*) Bei einer Wiedergabe von mehr als 20 % einer DIN-VDE-Norm erhöht sich dieser Satz auf 8 %.

7 Von der fertigen Publikation ist der DKE ein Belegexemplar zu übersenden und die endgültige Auflagenhöhe mitzuteilen.

DIN Deutsches Institut für Normung e. V.
Burggrafenstraße 6
10787 Berlin

VDE Verband der Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik e. V.
Merianstr. 28
63069 Offenbach am Main